

22.05.2015 – 10:00 Uhr

Mont-Crosin: Ersatz von 4 weiteren Windturbinen kommt voran / JUVENT: Baubewilligung für zweites Repowering

Bern (ots) -

Die von der BKW-Gruppe geführte JUVENT SA hat dieser Tage die Baubewilligung für den Ersatz der verbleibenden vier kleineren Windturbinen durch moderne leistungsstarke Maschinen erhalten. Die vorbereitenden Bauarbeiten für die insgesamt siebte JUVENT-Ausbauetappe sollen im Herbst 2015 in den Gemeinden Saint-Imier und Courtelary beginnen und mit der Turbinen-Montage im Sommer 2016 abgeschlossen werden. Mit diesem Ausbau kann die durchschnittliche Jahresproduktion des grössten schweizerischen Windkraftwerks um ein Viertel auf rund 70 Mio. Kilowattstunden gesteigert werden.

Die JUVENT SA plant den Ersatz der letzten vier kleineren Windturbinen durch moderne, leistungsstärkere Maschinen. Die alten Windturbinen wurden 2001 und 2004 in Betrieb genommen. An den vier Standorten in den Gemeinden Courtelary und Saint-Imier sind Anlagen mit einer maximalen Gesamthöhe von 150m geplant. Die JUVENT SA strebt mit dem Ersatz der neuen Anlagen eine Mehrproduktion von rund 27 Prozent an. Die gesamte Kraftwerksproduktion von 70 Millionen Kilowattstunden entspricht dem jährlichen Strombedarf von über 15'500 durchschnittlichen Haushaltungen (Durchschnittsverbrauch von 4'500 kWh/Jahr, entspricht 4-Zimmerwohnung mit Elektroherd und -boiler).

Das Baubewilligungsverfahren konnte im Mai abgeschlossen werden. Für Herbst 2015 sind die ersten Leitungsbauarbeiten geplant. Die Arbeiten für den Bau von Zufahrtstrassen, Montageplätzen und Fundamenten sollen im ersten Halbjahr 2016 erfolgen. Die Demontage der Altanlagen sowie die Installation der neuen Anlagen ist für Sommer 2016 geplant. Nach Abschluss des zweiten Repowering-Projektes werden im Windkraftwerk der JUVENT SA 16 moderne Windturbinen erneuerbaren Strom produzieren.

Kontakt:

Gilles Seuret
medien@bkw.ch
058 477 51 07

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100773007> abgerufen werden.